

## 5.4 Begegnungszone Bürgermeister - Bärnklaus - Straße

### M3 BEGEGNUNGSZONE BGM. - BKL. - STRASSE

SCHAFFUNG VON MULTIFUNKTIONALER BEGEGNUNGSZONE, VERNETZUNG VORHANDENER & NEUER NUTZUNGSBEREICHE, BARRIEREFREIER STRAßENRAUM

**PRIO 1** \ \ KURZFRISTIGE MASSNAHME \ \ 18,05%

Die Maßnahme beschäftigt sich mit der Schaffung einer multifunktionalen Begegnungszone, in der vorhandene und neue Nutzungsbereiche zukünftig miteinander vernetzt werden können. Zudem soll die Begegnungszone ein „Dorftreffpunkt“ bei Aktivitäten des Dorfes werden. Eine Art Dorfplatz untergebracht in einer Straße. Wichtig ist, dass hier ein Konzept für Verkehrsberuhigung mit einfließt. Zudem soll der gesamte Straßenbereich als barrierefreier Straßenraum verstanden werden. Attraktivitätssteigerung für jede Altersgruppe soll hier im Mittelpunkt stehen. Durch das Angebot von Multifunktionsflächen innerhalb der Begegnungszone wird Potenzial bereitgestellt, viele Veranstaltungsangebote als „Dorf“ wahrnehmen zu können. Die Maßnahme hat vernetzende Funktion und kann als eine Art „Träger“ für weitere gute Nachverdichtungsmaßnahmen gesehen werden. Die Schaffung einer Begegnungszone, schafft die Basis für die Identifizierung und Stärkung des Gemeinschaftsgefühls unter den Bürgern von Neunkirchen.

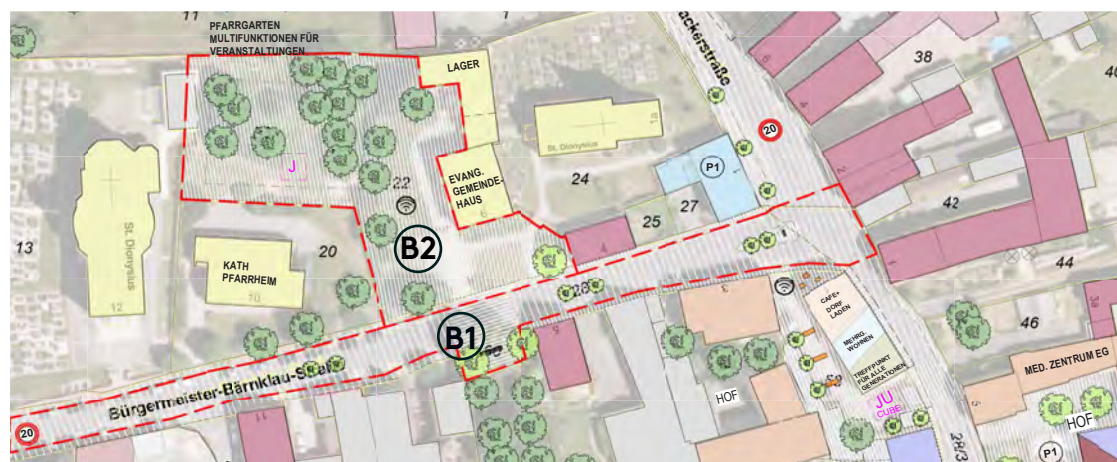


Abb. 24 Maßnahme 3, Begegnungszone Bgm.-Bkl.-Straße, Quelle: Rösch ASP